

Richard Beer-Hofmann an  
Arthur Schnitzler, 20. 5. 1897

|20/V 97 **Wien** **Wien**

Lieber Arthur, ich hab Ihren Brief vor einer Viertelstunde erhalten und antworte schon damit Sie bei Ihrer Ankunft in **London** ihn vorfinden. Ich reise am 3. Juni Früh nach **Ischl**. Länger kann ich nicht hier bleiben. Ich bin |recht verdrießlich: Mein Husten, kein Geld, Wohnung in Ordnung bringen – ich bekom̄e Wutanfälle wenn ich hausfrauliche Pflichten erfüllen soll. Kom̄en Sie nicht |im Juni mit Ihrer **Mama** nach **Ischl**? **Wien** dürfte Ihnen ja unerträglich sein. →**Louise Schnitzler**, **Bad Ischl**, **Wien**  
Dem **Paul** sagen Sie: »Ein guter Mensch in seinem – – –« und betonen Sie das **Paul Goldmann**  
»gut«. Er ha<sup>Att</sup>t<sup>v</sup> |tausendmal recht gehabt mit Allem was er von der Verlogenheit und Niedrigkeit dieses Packs sagte.  
**Altenberg** hat mir – ich bat ihn nicht darum – |im **Tiergarten** durch einige Stunden Gesellschaft geleistet[.] Von dem plumpem Comödiepielen dieses armseeligen Schmierencomödianten können Sie sich kaum einen Begriff machen. |Er lehnt verückt an irgend einer Umfriedung und starrt auf irgend einen Schwarzen oder **Peter Altenberg**, **Tiergarten**  
**Schönbrunn**  
15 Schwarze und wartet daß ihn ein zufällig Vorübergehender (– er ist natürlich nur am Nachmittag in den Besuchsstunden dort wo er gesehen wird –) |aus seiner Ver-  
zückung reiße. Dabei ist er blind für den wirklichen Reiz dieser dunkeln Menschen  
Er kann nur lügen.  
Von **Bahr** mag ich |nicht mehr reden. Er »sinkt« i<sup>m</sup>er tiefer würde ich sagen, wenn **Hermann Bahr**  
20 er jemals hoch gestanden wäre. –  
**P.** schreibt mir täglich und ist geduldig und brav. Da fällt |mir ein daß Sie ja – da **Paula Beer-Hofmann**  
ich nach **London** adressire – **Paul** nicht mehr sprechen; also schreiben Sie ihm viel **London**, **Paul Goldmann**  
Herzliches von mir, und seine neue Adresse möcht ich wissen. Bicycle? Noch nicht!  
Ihr Richard

O CUL, Schnitzler, B 8.

Brief, 3 Blätter, 9 Seiten

Handschrift: blauer Buntstift, lateinische Kurrent

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »96«

D Arthur Schnitzler, Richard Beer-Hofmann: *Briefwechsel 1891–1931*. Hg. Konstanze Fliedl. Wien, Zürich: *Europaverlag* 1992, S. 105–106.